

JÖRG VIEWEG - MITGLIED DES SÄCHSISCHEN LANDTAGES

- Sprecher für Mittelstandspolitik und Handwerk sowie für Energiepolitik, Tourismus und Sport -

**SPD**

IN UNSEREM
NEWSLETTER
LESEN SIE:



Seite 02:
*Doppelhaushalt
2019/2020 - Ein
Überblick
Bildung*

Seite 03:
Sport

Seite 04:
Umwelt



Seite 05:
*Infrastruktur und
Energie*

Seite 06:
Impressum

**LIEBE LESERINNEN UND LESER,**

das Jahr 2018 neigt sich dem Ende, Weihnachten und der Jahreswechsel stehen vor der Tür. Wir freuen uns auf Feiern im Familien- und Freundeskreis, auf ein paar freie Tage ohne Hektik und Alltagsstress. Die geruhsame Zeit zwischen den Jahren lädt auch dazu ein, das ablaufende Jahr noch einmal Revue passieren zu lassen sowie erste Pläne für das Kommende zu schmieden.

In dieser Woche wurde im Sächsischen Landtag der Doppelhaushalt 2019/2020 verabschiedet. Mit jeweils 20 Milliarden Euro pro Jahr ist dieser rekordverdächtig. Meine Fraktionskollegen und ich konnten unsere Inhalte gut „durchboxen“. Aus meiner Sicht haben wir klar nach Punkten gewonnen. Der Kampfgeist für unsere Anliegen hat sich ausgezahlt.

In meinem Newsletter erhalten Sie einen Einblick in unsere Verhandlungsergebnisse. Weitere Informationen, wie zum Beispiel zu den Themenbereichen KITA und Sicherheit, erhalten Sie auf [unserer Webseite](#).

Mein Team und ich wünschen Ihnen im Kreise Ihrer Familie eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.

Viel Spaß bei der Lektüre.

Ihr

... eine Übersicht

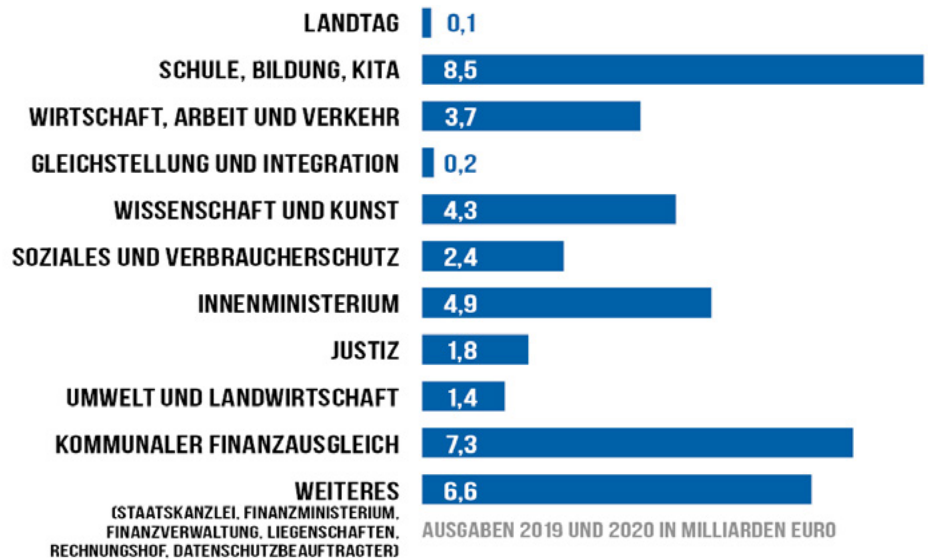
Am 10. Dezember begannen die abschließenden Haushaltsberatungen im Landtag.

Es urde darüber entschieden, wie das Geld der Steuerzahlerinnen und Steuerzahler in den nächsten beiden Jahren investiert werden soll.

Klar ist : der Haushalt ist so groß wie nie. Wo noch vor wenigen Jahren die Kürzungen und das Spardiktat regierten, können wir nun ordentlich Sachsens Zukunft gestalten. Das Geld für dringend notwendige Zukunftsaufgaben ist

da und wir setzen es zielgerichtet ein: für Bildung, für Kindergärten, für Wissenschaft und Hochschule, für Infrastruktur, für Sicherheit und für den sozialen Zusammenhalt.

Das Haushaltsplenium ist der Abschluss eines langen Prozesses, der mit dem Entwurf des Haushalts durch die Regierung begann, der dann durch das Parlament noch einmal deutlich verändert wurde (ca. 500 Millionen Euro kamen da hinzu).



Bildung

DAS NEUE BILDUNGS-BAUPROGRAMM

310,5 MIO. EURO FÜR
DRESDEN, LEIPZIG UND CHEMNITZ

179 MIO. EURO FÜR
LANDESPROGRAMM

225 MIO. EURO VOM
BUND



60 PROZENT FÖRDERUNG
FÜR STÄDTE UND GEMEINDEN
(VORHER: 40%)



715 MILLIONEN EURO
INSGESAMT IN DEN JAHREN
2019 BIS 2023 FÜR DRINGEND
BENÖTIGTE INVESTITIONEN IN
SCHULEN UND KINDERGÄRTEN.

... Würdigung der größten Ehrenamtsbewegung



Der Doppelhaushalt 2019/20 wird für den Sport ein voller Erfolg. Schon der Regierungsentwurf sah mehr Geld für den Sport als in den vergangenen Jahren vor. Die Koalition von CDU und SPD plant jetzt weitere Änderungen in Höhe von 10 Millionen Euro. Damit werden in den Jahren 2019 und 2020 insgesamt mehr als 119 Millionen Euro in den sächsischen Sport investiert.

Dazu sagt der sportpolitischer Sprecher der CDU-Fraktion Wolf-Dietrich Rost: „In Sachsen ist der Sport zu Hause. Seit Jahren steigen die Mitgliederzahlen in den Vereinen. Wir sorgen mit dem neuen Doppelhaushalt dafür, dass die Rahmenbedingungen noch besser werden. Sachsen wird in den nächsten beiden Jahren 47,1 Millionen Euro in Sportanlagen investieren. Davon profitieren sowohl der Breitensport als auch der Leistungssport.“

„Der Landessportbund bekommt für seine Arbeit künftig 24 Millionen Euro pro Jahr – das sind 3,5 Mio. mehr als bisher. Aufgestockt werden u.a. die Förderung von sportlichen Talenten und der Kauf von Großgeräten, wie zum Beispiel ein neuer Stufenbarren im Turnverein“, so Rost.

Der sportpolitische Sprecher der SPD-Fraktion, Jörg Vieweg, sagt: „Der Landessportbund Sachsen e.V. wird 3,5 Millionen Euro mehr als noch in diesem Jahr bekommen. Damit würdigt die Koalition den Sport als größte Ehrenamtsbewegung im Freistaat Sachsen. Das freiwillige Engagement der vielen ehrenamtlichen Trainer, Übungsleiter und Helfer füllt den Sport mit Leben. Um diese Leistung besser zu würdigen, wird die Übungsleiterpauschale um 100 Euro pro Jahr auf insgesamt 350 Euro jährlich steigen. Das ist ein längst fälliger Schritt! Eine weitere Entlastung der Sportvereine und Fachverbände soll dadurch erreicht werden, dass sie für ihre Aufgaben weniger eigenes Geld, zum Beispiel aus Mitgliedsbeiträgen, nutzen müssen. Künftig beträgt der Mindest-Eigenanteil nur noch fünf statt bisher zehn Prozent.“

Um Fachkräfte im Landessport halten zu können, gleichen wir die Gehälter an den Tarifvertrag der Länder an. Bereits mit dem Regierungsentwurf wurden drei neue Stellen im Landessportbund eingestellt. Zudem haben wir haushaltsrechtliche Vorsorge getroffen, das Projekt „Integration durch Sport“ mittelfristig als Daueraufgabe in den Landessportbund zu integrieren. Die hierfür bereitgestellten 500.000 Euro kann er künftig direkt verwenden, ohne dafür eigens einen Antrag stellen zu müssen.“

FÜR SACHSENS SPORTLERINNEN UND SPORTLER

2017/18 93,5 MIO

2019/20 119 MIO



ÜBUNGSLEITERPAUSCHALE: +100 €



+3,5
-> 24 MIO
PRO JAHR!

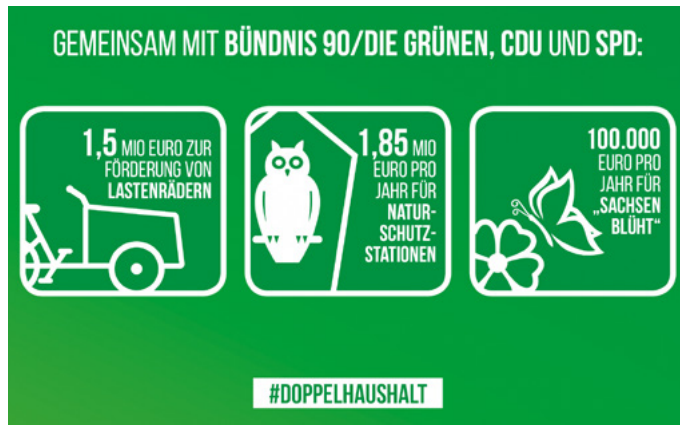


47 MIO

SPORTANLAGEN



... Gemeinsam für eine umweltfreundliche Heimat



(Dresden, 6. Dezember 2018) Die Fraktionen von CDU, SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN haben sich im Verfahren zum Sächsischen Doppelhaushalt auf vier gemeinsame Anträge geeinigt. Dabei geht es zum einen um die Förderung von Lastenrädern. Drei weitere Anträge wurden in einem Paket geeint: So wird die Arbeit der Naturschutzstationen stärker finanziell unterstützt, eine Projektstelle für das Netzwerk Umweltbildung eingerichtet und eine neue Initiative unter dem Titel „Sachsen blüht“ zum Schutz der Schmetterlinge ins Leben gerufen.

Dazu sagt der stellvertretende Vorsitzende der CDU-Fraktion, Georg-Ludwig von Breitenbuch: „Wir haben gemeinsam beschlossen, die Arbeit der Naturschutzstationen zu unterstützen und die Förderung um 350.000 Euro auf 1,85 Mio. Euro pro Jahr zu erhöhen. Damit wird auch in Umsetzung des Koalitionsvertrages von CDU und SPD der Verpflichtung zur Entwicklung und Umsetzung „eines Konzeptes für die Zukunft der Sächsischen Naturschutzstationen“ Rechnung getragen. Gleichzeitig wollen wir damit dem Wunsch verschiedener Landräte nach einer weiteren Verbesserung der finanziellen Ausstattung der Naturschutzstationen nachkommen.“

„Weiterhin werden die Regierungsfaktionen mit der Fraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN einem gemeinsamen Antrag über 100.000 Euro pro Jahr für das Schmetterlingsprojekt „Puppenstuben gesucht“ mit der Initiative „Sachsen blüht“ stellen. Damit wird die Anlage von Blühflächen unterstützt, indem gebietsheimisches Saat- und Pflanzgut zur Verfügung gestellt wird. Ziel ist es Lebensräume für Bienen, Schmetterlinge und sonstige nützliche Insekten zu schaffen und zu verbessern.“

Die SPD-Umweltpolitikerin Simone Lang sagt: „Die Naturschutzstationen sind schon in der gesamten Legislatur ein wichtiges Anliegen für die Koalition. Das hat sich schon im letzten Doppelhaushalt gezeigt, in dem wir 1,5 Millionen Euro pro Jahr für ein flächendeckendes Netz und damit die praktische Umweltschutz-

vor Ort bereitgestellt haben. Zusammen mit den Grünen haben wir dann 2017 mit einem gemeinsamen Antrag den inhaltlichen Rahmen für die Stationen gesetzt. Es ist folgerichtig, dass CDU, SPD und Grüne im Haushalt für 2019 und 2020 insgesamt noch einmal 700.000 Euro drauflegen, um diese wichtige Arbeit zu stärken. Ab 2019 stehen dafür nun 1,85 Millionen Euro jährlich bereit.“

Jörg Vieweg, energiepolitischer Sprecher der SPD-Fraktion ist mit den Änderungsanträgen im Umweltbereich zufrieden. „Mit der Förderung von Lastenrädern unterstützen wir ein innovatives und umweltfreundliches Verkehrsmittel – gerade in den Ballungsräumen. Es ist wichtig, Alternativen zum motorisierten Verkehr zu fördern und eine entsprechende Infrastruktur aufzubauen.“

Die stellvertretende Vorsitzende der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Franziska Schubert, sagt: „Im Bereich Naturschutz und Umweltbildung konnte ein schönes gemeinsames Paket geeint werden. So kann die Erfolgsgeschichte der Naturschutzstationen nun fortgeschrieben und verbessert werden. Die bisherige Unterstützung der Naturschutzstationen wird nicht nur verstetigt, sondern nun deutlich gestärkt. Die Einrichtung einer Personalstelle für die Koordination und Vernetzung der Umweltbildungsakteure ist in der Praxis ein Quantensprung für die Umweltbildung in Sachsen. Die meist ehrenamtlich tätigen Aktiven in der Umweltbildung fordern seit Jahren eine solche Koordinationsstelle.“

„Im Verbund haben die Änderungsanträge eine erhebliche Hebelwirkung für Naturschutz und Umweltbildung in Sachsen. Für den Erhalt der Artenvielfalt in Sachsen hat es sich gelohnt, diese ungewöhnliche politische Allianz in den

Haushaltsverhandlungen einzugehen. Die unkomplizierte Förderung für gebietsheimisches Saatgut für mehrjährige Blühflächen über die Initiative „ ist ein Erfolg für den Naturschutz in Sachsen. Mehr blühende Flächen in Sachsen sind ein sichtbarer Baustein, das Artensterben zu stoppen.“

„Mit der Förderung von Lastenrädern wird erstmals auch für Unternehmen ein Anreiz geschaffen, auf klimafreundliche Verkehrsmittel beim Transport zu setzen. Wir ermöglichen mit diesem Antrag auch die Förderung von entsprechenden Verleihsystemen. Nun ist die Staatsregierung gefordert, die Förderung mit einem unbürokratischen Antragsverfahren sicherzustellen, damit auch tatsächlich eine solche Infrastruktur aufgebaut wird und die Gelder für diese Aufgabe verwendet werden können.“

Infrastruktur und Energie

(Dresden, 9. Dezember 2018) Die Koalitionsfraktionen von CDU und SPD wollen im Haushalt für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr in den kommenden beiden Jahren rund 3,66 Mrd. Euro ausgeben – das ist eine Steigerung um 3,7 % zum bisherigen Doppelhaushalt.



Dazu sagt der wirtschaftspolitische Sprecher der CDU-Fraktion, Frank Heidan: „Wir wollen insgesamt 900 Euro je Bürger in den nächsten beiden Jahren für die wirtschaftliche Zukunft Sachsens einsetzen! Einen Schwerpunkt werden die Infrastrukturmaßnahmen bilden. Eine

starke Wirtschaft braucht gute Verkehrswege. Unsere tägliche Mobilität setzt gute Straßen und ÖPNV voraus. Daher wollen wir mit 1,68 Mrd. Euro fast die Hälfte des Gesamtbudgets dafür einsetzen.“

Thomas Baum, wirtschaftspolitischer Sprecher der SPD-Fraktion: „Für Bus und Bahn geben wir in Sachsen in den nächsten beiden Jahren 1,5 Milliarden Euro aus. Damit werden der öffentlichen Personenverkehr in den Städten und Landkreisen sowie die Regionalzüge und S-Bahnen gefördert. Die Förderung wurde im Vergleich zum derzeitigen Haushalt deutlich erhöht, um die Verbindungen zwischen den großen Städten und den ländlichen Regionen zu verbessern. Außerdem stellen wir 19 Millionen Euro für die Schieneninfrastruktur bereit, um die Ausbauprojekte des Bundes zur Elektrifizierung (z.B. Chemnitz-Leipzig, Dresden-Görlitz) zu beschleunigen. Das sind wichtige Signale für die Regionen, die schon lang auf eine

bessere Anbindung per Bahn warten.“

Heidan: „Der Mittelstand ist mit mehr als 107.000 Betrieben das Rückgrat der sächsischen Wirtschaft. Wir wollen die Wettbewerbsfähigkeit klein- und mittelständischer Unternehmen stärken. Für sie ist bezahlbare Forschung von größter Bedeutung. Daher wollen wir die Förderung der wirtschaftsnahen außeruniversitären Forschungseinrichtungen mit 17 Mio. Euro mehr als verdoppeln. Sachsen soll Gründerland Nummer eins werden. Um das zu erreichen, müssen Neugründungen von Unternehmen im Freistaat gefördert werden. Für die Zukunftsthemen ‚Wachstum und Digitalisierung‘ haben wir fast 7 Mio. Euro geplant. Das soll Softwareentwicklungen und die Förderung von Start-ups zur Umsetzung ihrer innovativen Produkte bis zur Serienreife ermöglichen.



Jörg Vieweg, energiepolitischer Sprecher der SPD-Fraktion ergänzt: „Sachsen fördert den Ausbau des schnellen Internets zu 100 Prozent. Damit sind endlich alle Kommunen in der Lage, den Ausbau zu bewältigen. Im ‚Breitbandfonds Sachsen‘ stehen dafür 700 Millionen Euro zur Verfügung. Das

ist unser Signal, dass wir überall in Sachsen schnelles Internet wollen und auch finanzieren. Insgesamt ist es uns wichtig, dass Sachsen für die Zukunftsthemen gerüstet ist: Mit 9 Millionen Euro unterstützen wir erstmals gezielt effiziente Mobilität, innovative Energiespeicher und Antriebstechniken.“

Weitere Infos zum Doppelhaushalt...

... finden Sie auf unserer Homepage: www.themen.spdsaxlt.de

DOPPELHAUSHALT 2019/20 KITA SCHULE SICHERHEIT STAAT SPD-FRAKTION IM SÄCHSISCHEN LANDTAG ▾





JÖRG VIEWEG MITEINANDER MEHR ERREICHEN



BÜRGERBÜRO MITEINANDER MEHR ERREICHEN

Jörg Vieweg
Mitglied des Sächsischen Landtages
Stadtrat
Friedrich-Hähnel-Straße 11
09120 Chemnitz

Tel.: 0371/ 27243770
Fax: 0371/ 27290590
E-Mail: kontakt@joerg-vieweg.de

Öffnungszeiten:

Montag: 10.00 - 16.00 Uhr
Dienstag: 10.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch: 10.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag: 10.00 - 17.30 Uhr
Freitag: nach Vereinbarung

LANDTAG

SPD-Fraktion im Sächsischen Landtag
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Tel.: 0351/ 4935724
Fax: 0351/ 4935450
E-Mail: joerg.vieweg@slt.sachsen.de

***Unser Team ist ab dem 3. Januar
2019 wieder für Sie da.***

www.CHEMNITZ-MITEINANDER.DE

Unsere Datenschutzrichtlinien sind auf der genannten Homepage hinterlegt.